

Saisonrückblick Herren 1, 2. Liga, 21/22

Die Herren begannen im Herbst wieder mit ihren Trainings. Nach der Coronazwangspause freuten sich alle auf die anstehende Saison. Es begann gut, jedoch merkte das Team schnell, dass der Altersdurchschnitt auch dieses Jahr wieder angestiegen ist und nicht alle von Verletzungen und "Bobo's" verschont bleiben.

Trotz einigen Absenzen durch Verletzungen, Corona und anderen Gründen gelang es den Herren im vierten Spiel gegen Emmen Nord mit 3:1 zu siegen und somit die ersten Punkte auf dem Konto zu verbuchen. Danach gelang leider kein einziger Sieg mehr. Mit drei Fünfsätzern bekam man wenigstens noch drei Fleisspunkte gutgeschrieben, jedoch reicht das nicht aus um in der 2. Liga zu bestehen. Auch wenn viele Spiele sehr ausgeglichen waren und jedes dieser Spiele genauso gut für die Sempacher hätte ausgehen können – am Schluss zählen die verbuchten Punkte und nicht der Fleiss und Schweiß, den die Herren da hineinsteckten.

Wegen der speziellen Coronasituation während der Saison – es wurde im Januar und Februar eine Zwangspause eingerichtet – und den harten Bedingungen des Verbands für die Durchführung der Trainings und Spiele während Corona konnten viele Teams nicht so auflaufen, wie sie es sich gewohnt waren. Daher erlaubte es der Verband gegen Ende der Saison jedem Team selber zu entscheiden, ob sie in ihrer Liga bleiben möchten oder freiwillig den Abstieg antreten. Somit gab es keinen offiziellen Zwangsabsteiger. Da das Team aus Sempach am Schluss aber nur sechs Punkte aus 14 Spielen geholt hat, wurde an der Teambesprechung ziemlich schnell deutlich, dass man den Abstieg in die 3. Liga in Kauf nimmt und sich dort neu aufstellt. Ebenfalls ein kräftiges Argument für den Abstieg war der Rückzug von vier Personen aus dem Team.

Somit bestreiten die Herren in der Saison 22/23 ihre Spiele in der 3. Liga mit 11 Personen.